

Angaben zur Berechnung der Niederschlagswassergebühr (Erhebungsbogen)

An das

Abwasserwerk der Gemeinde Weiskirchen

Kirchenweg 2

66709 Weiskirchen

Objekt: _____

Objektnummer: _____

Grundstückseigentümer: _____

Anschrift: _____

E-Mail-Adresse: _____

Tel.: _____

Angaben zu bebauten und befestigten Flächen

Bezeichnung	Oberflächenmaterial	Abmessung	bebaute bzw. befestigte Fläche	an den Kanal angeschlossene Fläche	Art der Versickerung <small>nur bei nicht an den Kanal angeschlossenen Fläche auszufüllen</small>
Beispiel: Wohnhaus	Ziegeldach	9,50 x 10,20 m	97 m ²	97 m ²	-
Beispiel: Carport	Stegplatten	6 x 4 m	24 m ²	0 m ²	Wiese
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
Summe:	-	-			-

bitte beachten Sie die beigefügten Hinweise zum korrekten Ausfüllen des Erhebungsbogens!

Ergänzende Angaben über Regenwasserspeicher etc.

Fassungsvermögen in m³:

Speicherüberlauf an Kanal:

Nutzung zur Gartenbewässerung:

Nutzung für Toilettenspülung/Waschmaschine:

Hiermit versichere/n ich/wir, dass die vorstehenden Angaben vollständig und richtig sind.

Ort, Datum

Unterschrift

Erläuterungen zum Vordruck und zur Nachprüfung der Flächen

Allgemeine Angaben zum Eigentümer

Überprüfen und korrigieren Sie gegebenenfalls die Angaben. Als Gebührenbescheidnummer tragen Sie bitte Ihre Objektnummer ein. **Diese beginnt mit „VG“.**

Flächenangaben

Berücksichtigen Sie hier, dass **alle** auf Ihrem Grundstück vorhandenen bebauten oder befestigten Flächen, unabhängig von der Entwässerung, in Spalte 1 anzugeben sind. Ergänzen Sie gegebenenfalls die Flächen nach Flächentyp und m² bebaut/befestigt.

In der Spalte "an Kanal angeschlossen" sind die m² anzugeben, die mit direktem Anschluss (Rohr, Einlauf, Rinne usw.) oder indirekt (mittels Gefälle bzw. über den Bürgersteig, Straße usw.) in die Kanalisation entwässern.

Bitte machen Sie Angaben über den Versiegelungsgrad der einzelnen Flächen in der Spalte 5 (Art der Versickerung). Der Versiegelungsgrad ergibt sich aus der folgenden Beschreibung:

Schwach versiegelt: „Ökopflaster“ (Sickersteine), Fugenpflaster mit großer 3 cm Fuge oder befestigte Flächen mit offenen Versickerungsflächen (Ausparungen) von mehr als 11% pro m² sowie Gründächer

WICHTIG: Bei Ökopflastersteinen ist zur Anerkennung der Abgabefreiheit die Versickerungsleistung bzw. das hierfür erforderliche Gutachten unbedingt beizufügen!

Mitteldicht versiegelt: Fugenpflaster mit einer Fugenbreite von größer als 1 cm bzw. Flächen mit mehr als 5% Versickerung pro m²

Stark versiegelt: Alle anderen befestigten und angeschlossenen Flächen, unter anderem Verbundsteinflächen ohne Fugen.

Dachflächen

Berücksichtigen Sie bei den Dachflächen, dass nicht die schräge Dachfläche, sondern die vom Dach überdeckte Grundstücksfläche anzugeben ist. Auch Dachflächen von Wintergärten oder Anbauten zum Wohnhaus, Carports und Garagendächer sind als Dachflächen anzugeben.

Ergänzende Angaben zur Regenwassernutzung

Bitte teilen Sie uns hier mit, ob Sie einen Regenwasserspeicher vorhalten und betreiben. Hierunter fallen Zisternen, Regentanks, Teiche etc. Bitte geben Sie das Speichervolumen an und teilen uns mit, ob der Speicher einen Überlauf hat, der an die gemeindliche öffentliche Kanalisation angeschlossen ist.

Wichtig: Regenwassernutzungsanlagen gelten nur dann **als nicht an den Kanal angeschlossen**, wenn der Überlauf ganzjährig nicht in die Kanalisation entwässert wird. Ebenso muss in diesem Fall ein weiteres Formular zur Nutzung der Regenwasseranlage ausgefüllt werden.

Ebenso teilen Sie uns bitte mit, ob Sie ihren Regenwasserspeicher zur Gartenbewässerung nutzen und/oder zur Speisung ihrer Toilettenanlage bzw. Waschmaschine.